

PRESSEMITTEILUNG

STUDIE ZUR BUNDESTAGSWAHL 2017

4,3 PROZENT DER DEUTSCHEN LASSEN SICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL DURCH WERBEGESCHENKE BEEINFLUSSEN

Berlin, 06. September 2017 – Die heiße Phase des Wahlkampfs ist im vollen Gange, denn am 24. September 2017 ist Bundestagswahl. Traditionell suchen Parteien und Politiker in den Wochen zuvor mittels Wahlwerbung und Werbeständen den direkten Kontakt zur Bevölkerung und gehen aktiv auf Stimmenfang. Dass Werbegeschenke im Wahlkampf ein wichtiges Hilfsmittel sein können, zeigt eine repräsentative Umfrage im Auftrag des Schnäppchen-Portals [Shoppingvorteil.de](https://www.shoppingvorteil.de): 4,3 % der Wähler lassen sich bei der Bundestagswahl 2017 von Werbegeschenken beeinflussen.

71,5 % der insgesamt 1.008 Studienteilnehmer planen ihr Stimmrecht zur Bundestagswahl 2017 in Anspruch zu nehmen. Dieser Anteil entspricht der Wahlbeteiligung vor vier Jahren. Überdurchschnittlich hoch ist laut der Umfrage im Auftrag von Shoppingvorteil.de (<https://www.shoppingvorteil.de>) die Wahlbeteiligung bei der Generation 55+. 83,2 % der Befragten in diesem Alter gaben an, wählen zu gehen.

Der überwiegende Anteil der Studienteilnehmer ist sich sicher, dass Werbegeschenke ihre Entscheidung bei der Bundestagswahl 2017 nicht beeinflusst. Dennoch geben 9,2 % der Männer und 5,8 % der Frauen zu, dass ihnen eine Partei sympathisch ist, wenn sie von dieser ein Werbegeschenk erhalten. Parteien können demnach mittels kleiner Aufmerksamkeiten relevante Sympathiepunkte gewinnen. Vor allem Männer im Alter von 18 bis 24 Jahren lassen sich von den Give-Aways beeinflussen: Jeder fünfte männliche Teilnehmer in diesem Alter gibt zu, dass eine Partei bei ihm durch Werbegeschenke an Sympathie gewinnt.

Ein Unterschied in den Altersgruppen ist auch im Ausmaß des Zuspruchs zu erkennen: Junge Wähler freuen sich mehr über Werbegeschenke als ältere. So gaben lediglich 6,6 % der Wähler über 55 Jahre an, sich stark oder sehr stark über Werbegeschenke zu freuen, wohingegen 15,3 % der Gruppe 18 bis 24 Jahre diese Aussage traf. Welcher Artikel am meisten begeistert, darüber sind sich die Befragten einig: Mehr als ein Drittel aller Studienteilnehmer wünscht sich einen USB-Stick (37,9 %), gefolgt von gratis Kaffee (10,2 %) und Kugelschreiber (9,3 %).

Doch lassen sich die Wähler von der Sympathie zu einer Partei leiten? 5 % der Frauen und 3,8 % der Männer geben offen zu: Werbegeschenke der Parteien haben einen Einfluss darauf, wo sie am 24. September ihr Kreuz setzen. Demnach können die kleinen Aufmerksamkeiten der Parteien auch die Ergebnisse der Bundestagswahl 2017 beeinflussen. Was bleibt, ist die Frage, welche Partei am Ende die meisten Kontaktpunkte zur Bevölkerung knüpfen kann, um die entscheidende Mehrheit zu erhalten.

Die repräsentative Umfrage wurde im August 2017 mit 1.008 Teilnehmern im Auftrag des Schnäppchen-Portals Shoppingvorteil.de mit Hilfe von Google Surveys durchgeführt.

Über Shoppingvorteil.de

Shoppingvorteil.de ist ein erfolgreiches Schnäppchen-Portal in Deutschland. Das Unternehmen wurde 2014 von Jens Randelzhofer in Berlin gegründet und präsentiert täglich redaktionelle Artikel rund um das Thema Schnäppchen. Die Angebote aus den Bereichen Elektronik, Mobilfunkverträge, Fashion, Reisen und Beauty liegen immer mindestens 10% unter dem jeweiligen Preisvergleich. Neben diesen Vorteilen bietet das Portal eine umfassende Übersicht an Gratisartikeln und Bonus-Deals, bei denen die Nutzer für den Abschluss eines Angebots attraktive Prämien wie Amazon Gutscheine erhalten.

Pressekontakt

Lottmann PR

Elisa Furkert

Rungestraße 9

10179 Berlin

Telefon: 030 275 912 62

E-Mail: e.furkert@lottmann-pr.de